



Spatenstich MEN GmbH

Baumaßnahme

„Erweiterung der Metallverarbeitung bei der MEN GmbH – Werk II“

Am 5. April fand der offizielle Spatenstich der Baumaßnahme Werk II der MEN GmbH in Anwesenheit von Landrat Jörg Denninghoff, der Geschäftsführerin der Wirtschaftsförderung Rhein-Lahn Frau Tanja Steeg, dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau Herrn Uwe Bruchhäuser, der Architektin Frau Sarah Schellenberg sowie der Geschäftsführung der MEN statt.



Im ersten Bauabschnitt wird die neue Produktionshalle für die Hülsenproduktion entstehen. Hier werden die neuen Maschinen, die für die Erweiterung der Kapazitäten in diesem Bereich benötigt werden, installiert. Durch diese Maßnahme werden in Nassau ca. 20 neue Arbeitsplätze entstehen und Produktion, die aktuell in Tschechien erfolgt, nach Deutschland geholt. Es handelt sich um die größte Einzelinvestition der MEN in der jüngeren Geschichte.

Dass diese Maßnahme auf der Elisenhütte möglich wurde, ist nicht zuletzt dem Engagement der Behörden im Rhein-Lahn Kreis zu verdanken. Eine breite Unterstützung von Seiten Stadtbürgermeister, Gemeinderat, Verbandsgemeindebürgermeister, Kreisverwaltung mit Landrat, Wirtschaftsförderung und SGD-Nord haben die Voraussetzungen geschaffen, um dieses wichtige Projekt der MEN Realität werden zu lassen.

Die Planung des Architekturbüro Schellenberg wird mit vielen lokalen Baufirmen durchgeführt und von Fachingenieuren begleitet, um den Anforderungen von Natur- und Wasserschutz sowie weiteren Anforderungen wie z.B. dem Brandschutz, um nur einige zu nennen, gerecht zu werden. Ein schonender Umgang aller Ressourcen ist Teil des Selbstverständnisses der MEN auf der Elisenhütte in Nassau.

Im zweiten Bauabschnitt, der aktuell im Detail geplant wird, erfolgt die Errichtung der Abwasserbehandlungs-Anlage. Hier ist sich die MEN der besonderen Verantwortung als direkter Anlieger an die Lahn bewusst und in enger Abstimmung mit den relevanten Behörden.

Die Umsetzung der Baumaßnahme und Erweiterung der Hülsenproduktion hat für die MEN herausragende strategische Bedeutung und wird dazu beitragen, den Standort hier in Nassau für die Zukunft zu sichern.



Foto: MEN

Von links nach rechts:

Holger Heuser (Mitglied Betriebsrat), Steven Querling (Abteilungsleiter HSE), Tanja Steeg (Geschäftsführerin der Wirtschaftsförderungs-Gesellschaft Rhein-Lahn mbH), Saskia Querling (Architekturbüro Schellenberg), Sarah Schellenberg (Architektin), Dieter Gotthardt (Kfm. Leiter), Matthias Frohnhofen (Techn. Geschäftsführer); Jörg Denninghoff (Landrat), Uwe Bruchhäuser (Bürgermeister der Verbandsgemeinde)